

Meldungen

Wissenschaft und Politik im Dialog

Am 24. Februar 2011 trafen sich zum zweiten Mal im Düsseldorfer Landtag Wissenschaftler der Leibniz-Institute und NRW-Politiker zum Austausch über zukunftsweisende Themen. Das DIE wurde von Ingrid Ambos und Dr. Jens Friebe vertreten. Den Dialog unter dem Titel »Science meets Parliament« beschloss am Abend eine Podiumsdiskussion mit Helmuth Dockter, Staatssekretär im NRW-Wissenschaftsministerium, Prof. Klaus Landfried, ehemaliger Präsident der Hochschulrektorenkonferenz, und Leibniz-Präsident Prof. Karl Ulrich Mayer.

Lernspiel Winterfest auf Erfolgskurs

Das Lernspiel »Winterfest« wurde auf der Learntec mit dem »European Award for Technology Supported Learning« (eureleA) ausgezeichnet. Damit erhielt das PC-Spiel schon zum dritten Mal eine international anerkannte Auszeichnung. Entwickelt wurde »Winterfest« vom Verbundprojekt alph@bit. Es richtet sich an funktionale Analphabeten und soll diese ermutigen, sich im Lesen, Schreiben und Rechnen weiterzuentwickeln und zu verbessern.

Marion Steinbach (DIE)

Deutsch-Japanische Gesellschaft zu Gast im DIE

Am 4. April 2011 besuchte eine Delegation der Deutsch-Japanischen Gesellschaft für Integrative Wissenschaft das DIE. In einem ganztägigen Seminar gingen die japanischen und deutschen Wissenschaftler in sechs Vorträgen der Frage einer »Bildung im Kontext integrativer Wissenschaft« nach. Den Auftakt machten die Gastredner Prof. Klaus Mainzer von der TU München und Prof. Uwe an der Heiden von der Universität Witten-Herdecke. Anschließend behandelten die Japaner Prof. Naoshi Yamawaki und Abt Nissho Takeuchi Fragen zur Bildung und Integration bzw. Inklusion. Ergänzt wurden die Vorträge durch zwei Referate der DIE-Wissenschaftler Gerhard von der Handt und Dr. Jens Friebe. Die Vorträge entsprachen dem Anspruch, unterschiedliche Disziplinen und Forschungsansätze zu integrieren, ohne sie aufzuheben. Durchgängig zeigte sich eine Auffassung von Bildung, die nicht nur selektiv und nutzenbezogen definiert ist, sondern metaphysische und ethische (bes. Takeuchi) sowie regionale und globale Dimensionen (bes. Yamawaki) gleichermaßen berücksichtigt.

Gerhard von der Handt (DIE)

Personalia intern

Prof. Dr. Dr. h.c. Ekkehard Nussl von Rein erhielt in Neu-Delhi vom *International Institute of Adult and Lifelong Education* den Titel des *Emeritus Professors*. Zukünftig wird Nussl in Neu-Delhi als Honorarprofessor lehren.

Angela Venth und **Ingrid Erbel** sind in diesem Frühjahr nach langjähriger Dienstzeit im DIE in den Ruhestand gegangen.

Ebenfalls nicht mehr im Institut tätig sind **Ludwig Karg** und **Sabina Hussain**, deren Projekte im Bereich Alphabetisierung und Grundbildung endeten.

Zum 1. Mai verstärkt **Annabel Jenner** die Leibniz Graduate School als Doktorandin.

Seit 15. Mai arbeitet **Vesna Varga** als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Programm Inklusion/Lernen im Quartier zu »Inklusiver Erwachsenenbildung und Sprachdidaktik, auch unter Migrationsgesichtspunkte«.

Andere Aufgaben im DIE haben übernommen: **Hella Huntemann** (stellvertretende Leitung des Arbeitsbereichs Statistik), **Evelyn Schoppa** (Leitung für Teilbereiche der Verwaltung), **Karin Frößinger** (Leitung Informationstechnologie und Systeme), **Maleen Janus** (Drittmittelprojekte).



Auf dem XIII. Deutschen Volkshochschultag vom 12. bis 13. Mai 2011 in Berlin stellten die Mitarbeiter/innen des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung – Katrin Hülsmann, Prof. Ekkehard Nussl, Michaela Herke, Dr. Thomas Vollmer und Stefanie Jütten (v.l.) – Ergebnisse aus dem Programm Professionalität hinsichtlich Fragen zu Fortbildungsmöglichkeiten und Professionalisierungswegen für in der Weiterbildung Tätige vor. Im Mittelpunkt standen dabei u.a. das Validierungsinstrument »Validpack« zur Anerkennung und Zertifizierung informell erworbener weiterbildungsspezifischer Kompetenzen und auch der inzwischen bundesweit eingesetzte ProfilPASS (siehe auch Bericht zum VHS-Tag auf Seite 6).

DIE-Neuerscheinungen

Siebert, Horst

Theorien für die Praxis

3., aktualisierte und überarbeitete Auflage
Reihe: Studentexte für die Erwachsenenbildung

Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag 2011
126 Seiten, 19,90 €, Best.-Nr. 42/0018a
ISBN 978-3-7639-4266-4 (Print)
ISBN 978-3-7639-4267-1 (E-Book)

Der neu aufgelegte Studentext informiert über die wichtigsten Theorien der Erwachsenenbildung und ihre praktische Relevanz. Er stellt verschiedene Theorieansätze vor, ordnet sie nach Herkunft und Reichweite und weist auf ihre Bedeutung für die Planung und Gestaltung von Bildungsangeboten hin. Der Band richtet sich an Studierende und Berufseinsteiger/innen sowie an erfahrene Fachkräfte.

Schrader, Josef

Struktur und Wandel der Weiterbildung

Reihe: Theorie und Praxis der Erwachsenenbildung

Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag 2011
ca. 350 Seiten, 34,90 €, Best.-Nr. 14/1108
ISBN 978-3-7639-4846-8 (Print)
ISBN 978-3-7639-4847-5 (E-Book)

Das Buch zeichnet Struktur und Wandel organisierter Weiterbildung seit der wohlfahrtsstaatlichen Bildungsreform der 1970er Jahre nach. Insbesondere geht es um die Wirkungen zentraler Modernisierungsstrategien wie der Institutionalisierung, der Professionalisierung und der Qualitätssicherung der Weiterbildung.

Bergedick, Alexandra/Rohr, Dirk/
Wegener, Anja

Bilden mit Bildern. Visualisieren in der Weiterbildung

Reihe: Perspektive Praxis

Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag 2011
141 Seiten, 24,90 €, Best.-Nr. 43/0038
ISBN 978-3-7639-4865-9 (Print)
ISBN 978-3-7639-4866-6 (E-Book)
Um Lerninhalte zu visualisieren, gibt es eine Vielzahl von Möglichkeiten. Der Praxisband erklärt, wann welche Visualisierungsmöglichkeiten – besonders in der Weiterbildung – lernförderlich sein können.

REPORT. Zeitschrift für Weiterbildungs-forschung. Heft 2/2011

Thema: **Wissen – Potenzial und Macht**

Herausgeberin: Sabine Schmidt-Lauff

Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag 2011
Best.-Nr. 23/3402, 96 S. 14,90 €
ISBN 978-3-7639-4817-8 (Print)
ISBN 978-3-7639-4818-5 (E-Book)

Nuissl, Ekkehard/Heyl, Katrin/
Mülheims, Kirsten (Hg.)

Networks in Adult Education. Cooperation on a regional, national and international Level.

DVD: Universität Duisburg-Essen und DIE 2011

Die DVD dokumentiert eine internationale Ringvorlesung zum Thema »Netzwerke in der Erwachsenenbildung«, im WS 2010/11 gemeinsam angeboten vom Fachgebiet Erwachsenenbildung der Universität Duisburg-Essen und dem DIE. Die DVD enthält auch Interviews mit den Vortragenden und anschließende Diskussionsrunden.

Neu und online

Venth, Angela

Was hat Männlichkeit mit Bildung zu tun?

Studie zum Verhältnis zwischen dem hegemonialen Männerbild und einem lebensbegleitenden Lernen (41 Seiten)
Die Studie will den Anstoß geben, den Zusammenhang zwischen Mustern von Männlichkeit und jenem Lernen, welches das Leben insgesamt umfasst und begleitet, zu thematisieren.



www.die-bonn.de/doks/2011-maennlichkeit-bildung-01.pdf

Holm, Ute

Die Konstruktion des Adressaten in der Erwachsenenbildung. Studien zur anthropologischen Perspektive der deutschsprachigen Erwachsenenbildung von 1945 bis 2000.

Die Habilitationsschrift rekonstruiert das Menschenbild der Erwachsenenbildung am Beispiel des Adressaten. (372 Seiten)



www.die-bonn.de/doks/2011-anthropologie-01.pdf

Stang, Richard

Strukturen und Leistungen von Lernzentren

Empirische Befunde und Perspektiven zur Entwicklung von kommunalen Lernzentren als innovative Institutionenformen für Lebenslanges Lernen. (44 Seiten)



www.die-bonn.de/doks/2011-lernzentrum-01.pdf

Ast, Susanne

Der Deutsche Qualifikationsrahmen (DQR). Stand und Weiterentwicklung.

Der Beitrag zeigt Erfolge und Schwierigkeiten bei der Umsetzung des DQR auf und bietet Anregungen zur Weiterentwicklung. Der Online-Text erscheint begleitend zu dieser Ausgabe der DIE Zeitschrift. (24 Seiten)



www.die-bonn.de/doks/2011-dqr-01.pdf

Weiland, Meike

Wie verbreitet sind Qualitätsmanagement und formale Anerkennungen bei Weiterbildungsanbietern?

DIE aktuell

Der Beitrag präsentiert die neuesten Ergebnisse des wbmonitor 2010 zu den Themen Qualitätsmanagement und formale Anerkennung erhoben hat. (7 Seiten)



www.die-bonn.de/doks/2011-qualitaetsmanagement-01.pdf

Action Plan on Adult Learning

DIE beteiligt sich an Studien

Die EU-Kommission veröffentlichte im März ein Arbeitspapier, in dem sie Bilanz zieht in Bezug auf die Erfolge, die seit Verabschiedung des Aktionsplans Erwachsenenbildung »Zum Lernen ist es nie zu spät« erzielt wurden. Das DIE hat maßgeblich an zwei Studien mitgewirkt, auf die sich das Arbeitspapier (<http://register.consilium.europa.eu/pdf/en/11/st07/st07169.en11.pdf>) bezieht: die »Studie über die europäische Terminologie in der Erwachsenen-

bildung im Hinblick auf eine einheitliche Sprachregelung sowie ein einheitliches Verständnis und die Beobachtung des Sektors« sowie der Report »Enabling the low skilled to take their qualifications one step up«. Beide Studien können von der Webseite der Europäischen Kommission heruntergeladen werden.

Brigitte Bosche (DIE)



http://ec.europa.eu/education/more-information/moreinformation139_de.htm